

kalaydo.de

das regionale Findernet

» stellen

» auto

» immo

» marktplatz

» inserieren

WZ **newsline**
 WESTDEUTSCHE ZEITUNG

Suche:

OK

[Fotogalerien](#) [Leserbriefe](#) [Kontakt](#) [Wir über uns](#) [Newsletter](#) [Anzeigen](#) [Aboservice](#)
[Lokales](#) [Politik](#) [Kultur](#) [Buntes](#) [Sport](#) [Lokalsport](#) [Klasse!](#) [Jugend](#) [Freizeit](#) [Specials](#) [Ratgeber](#)

 18. Februar 2007 | [Startseite](#) / [Lokalsport](#) / [Sport in Wuppertal](#) / „Wuppertaler Füchse“: Der beste Eishockey-Club der Welt

SPORT in WUPPERTAL

„Wuppertaler Füchse“: Der beste Eishockey-Club der Welt

Puckjäger: Die „Wuppertaler Füchse“ werden in diesem Jahr 25 Jahre alt.


„Füchse“-Vorsitzender Dieter Broselge jagt auch mit fast 70 Jahren noch dem Puck hinterher. (Foto: Verein)

Wuppertal. „Pucks hat der Trainer! Eis die Halle! Kommt der Gegner, mach'n wir ihn alle.“ Ein Gedicht für den Nachwuchs soll künftigen Eishockey-Cracks als Gedächtnisstütze dienen. Zum Beispiel: Ist die Ausrüstung komplett?

Doch all die Sorgfalt läuft ins Leere, wenn die Halle eben kein Eis mehr hat. Der Eishockey-Club „Wuppertaler Füchse“ machte genau diese traurige Erfahrung. Als die Eishalle in Vohwinkel aufgegeben wurde, war ihnen der Boden unter den Füßen geschmolzen.

Dabei hatte alles einen prächtigen Lauf genommen. 1982 als Erben der legendären Vohwinkeler Eissportgemeinschaft (VEG) angetreten, hoben die „Füchse“ 1985 in die Bezirksliga und 1987 gar für drei Jahre in die Landesliga ab. Am Ende der Bilderbuchkarriere schaute sich die Mannschaft ihr

Programm bei den „Toten Hosen“ ab: „Wer immer uns einlädt, zu dem fahren wir auch.“

Vohwinkeler Puckjäger ein lebenslustiges Team

Diese unkonventionelle Sicht der Dinge ging als „Magical Mystery Tour“ in die Vereinsgeschichte ein und führte 1998 nach Hamburg, für kernige Männer also auch auf die Reeperbahn. Daran erinnert ein Internet-Eintrag mit Originaldialog: „Na Du kleiner Wieselwind, wie wär's denn mit uns?“ „Ich bin impotent!“ „Das macht doch nichts.“ „Ja, Dir nicht, aber mir.“

Überhaupt scheinen die Puckjäger mit Vohwinkeler Wurzeln ein lebenslustiges Team zu sein. Auf ihrer Internetseite nennen sie sich ganz unbescheiden „der beste Eishockey-Club der Welt“.

In diesem Jahr feiert der Verein sein 25-jähriges Bestehen. Dieter Broselge gehört zu den Gründungsvätern und ist seitdem auch erster Vorsitzender des Klubs. Zudem schwingt er mit fast 70 Jahren auf der Centerposition immer noch die Eishockeykelle. Von Ruhestand will der in Danzig geborene „Fuchs“ nichts wissen.

Die Instrumente in seiner Wohnung erinnern an seine zweite Leidenschaft, das Spiel im Mandolinenorchester. Aber auch dem Eishockey sind er und sieben weitere von der alten Garde treu geblieben. Denn die „Füchse“ haben kurzerhand ein wenig Nachwuchs mobil gemacht.

Immer dienstags von 20 bis 21.30 Uhr rammen gut 20 Spieler im Duisburger Stadtteil Wedau die Kufen ins Eis. Neben einigen Wuppertalern sind auch Spieler aus Solingen, Hilden, Düsseldorf und Velbert dabei. „Der Jüngste ist 26 Jahre alt, aber die Mannschaft könnte ruhig jünger sein“, räsontiert Broselge.

galerie


Die Krefelder Sportler des Jahres 2006 13.02.2007

So viele WZ-Leser wie noch nie beteiligten sich an der Wahl zum Sportler des Jahres 2006. 5927 WZ-Leser gaben ihre Stimme ab – so viele wie nie zuvor.

[» Fotos](#)

SPORTLERWAHL 2006

Rekord: Fast 6000 WZ-Leser stimmten ab


So viele WZ-Leser wie noch nie beteiligten sich an der Wahl zum Sportler des Jahres 2006.

[» weiter](#)

- Sportlerwahl 2006 - Das Endergebnis
- Platz Eins: Ein Kunstwerk aus Fleisch und Blut

FUSSBALL - NEWS

«MV» bringt Merz als DFL-Chef ins Gespräch


Hamburg (dpa) - Der frühere DFB-Präsident und CDU-Politiker Gerhard Mayer-Vorfelder hat seinen Parteifreund Friedrich Merz als neuen Chef der Deutschen Fußball Liga (DFL) ins Gespräch gebracht.

[» weiter](#)

- Schalke nur remis - Bremen verliert Nordderby
- Schäuble fordert Konsequenzen nach Krawalle

HANDBALL - NEWS

Flensburg und Kiel mit Pflichteniegen

Er, der das Durchschnittsalter mächtig hebt, weiß aber auch, dass man zehn Jahre Erfahrung braucht, um gut zu sein. Broselge hat schon als Knirps in den ersten Nachkriegsjahren auf dem Eis gestanden, kam 1955 als Drucker nach Wuppertal und erhielt dort im Alter von 40 Jahren das Angebot eines Eishockeyclubs.

Inzwischen ist er ausgefuchst wie der sprichwörtliche alte Hase und weiß, was noch zu holen ist: „Falls wir die Mannschaft mit Nachwuchs komplettieren können, ist auch der Aufstieg aus der Stadtliga möglich. Wir sind eher ein Hobbyteam.“

Dass es in Wuppertal keinen Eishockey-Sport gibt, findet Broselge „schlimm“. „Eine echte Lücke. Ich kenne viele, die fahren aus Wuppertal nach Köln und Düsseldorf, um sich dort die Spiele anzuschauen.“

Historie

Eishockeyfüchse Nach der Auflösung der Vohwinkeler Eissportgemeinschaft mit fast 500 Mitgliedern, gründeten acht Jugendliche und zwei Erwachsene die „Wuppertaler Füchse“.

Die erste Mitgliederversammlung fand in einer Vohwinkeler Backstube statt. Im Schulzentrum West wurden am 14. Februar 1982 mit einer Flasche Sekt die „Füchse“ getauft. Ihre Trainingshalle hatten die Vohwinkeler auch schon in Ratingen, Winterberg und Essen (Trainingszeit 24 Uhr).

- www.wuppertaler-fuechse.de

07.02.2007
Von Manfred Görgens

» Druckversion » Artikel-Versand ↪ Seitenanfang



Leipzig (dpa) - Mit Blick auf die Champions League haben die SG Flensburg-Handewitt und der THW Kiel ihre Pflichtaufgaben in der Handball-Bundesliga locker gelöst.

Während sich Tabellenführer SG Flensburg-Handewitt bei der Heimpremiere in diesem Jahr mit einem 33:30 (18:13) gegen den abstiegsgefährdeten TuS N-Lübbecke begnügte, setzte sich Titelverteidiger THW Kiel beim Tabellenvorletzten HSG D/M Wetzlar souverän mit 40:31 (21:12) durch und festigte Platz zwei.

» weiter

- Heimniederlage für Nürnbergs Handballerinnen
- HC Leipzig in Champions League weiter sieglos

wetter



Temperatur: 10° C

Zäher Nebel und Hochnebel machen stellenweise der Sonne einen Strich durch die Rechnung. Oft ist es aber wieder heiter oder leicht bewölkt. Die Sonne beglückt uns zeitweise mit ihren wärmenden Strahlen. Die Temperaturen pendeln um die 10 Grad-Marke herum, im Dauerhochnebel bei 7 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

Das aktuelle Wetter:

- » Düsseldorf » Wuppertal
- » Krefeld » Deutschland

börse

